

11. März 2010

„Zeit Punkt Lesen“ bei „KiJuBu“

Sobotka: Spielerischer Zugang zur Schlüsselqualifikation Lesen

Im Rahmen des Kinder- und Jugendbuchfestivals „KiJuBu“, das heuer zum inzwischen siebenten Mal im St. Pöltner Kulturbezirk über die Bühne geht und am 16. März startet, wird am 20. und 21. März von 9 bis 17 Uhr im NÖ Landesmuseum in St. Pölten das Lesefest „LESE!ZEICHEN“ von „Zeit Punkt Lesen - Leseland Niederösterreich“ abgehalten. Dieses Fest bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit neun Stationen Entdeckungsreisen in Lesewelten.

„LESE!ZEICHEN“ ist ein Fest für die ganze Familie. Es soll auf unkonventionelle Weise zeigen, wie viel Freude Lesen bereiten kann. Mit den Projekten von „Zeit Punkt Lesen“ wollen wir Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen einen lustbetonten, spielerischen Zugang zum Lesen eröffnen und Eltern zeigen, wie wichtig Lesen für ihre Kinder als Schlüsselqualifikation in ihrem Leben ist“, hält dazu im Vorfeld Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Wolfgang Sobotka fest, der auch Initiator von „Zeit Punkt Lesen“ ist.

Im Rahmen des Festes können sich Erwachsene, Jugendliche und Kinder ein Wochenende lang auf eine Entdeckungsreise durch die Vielfalt der Lesewelten begeben. Mit insgesamt neun Stationen eröffnet „LESE!ZEICHEN“ spannende Aus- und Einblicke: Die Entdeckungsreise beginnt am „Wort- und Wärmespender“ mit der Erinnerung an längst vergessene Wörter, für die die BesucherInnen Wortpatenschaften übernehmen können. Zudem gibt es hier eine „zweisprachig gewürzte Buchstabensuppe“. Bei der zweiten Station handelt es sich um ein „Buchstabenmeer“, wo facettenreiche Wortspiele und -kreationen im Vordergrund stehen. Station drei ist die „Zeichenbox“, wo fantasievolle Botschaften erst im Schein einer Taschenlampe entschlüsselt werden können. Weitere Stationen sind die „Lese!Zeichen“, die Einblick in die Vielfalt unserer Zeichensysteme geben, „Leos Lesereise“, die knifflige Leseaufgaben für 8- bis 10-Jährige bereithält, ein „Hör!Bücher“-Büchertisch, die „BücherBar“, an der Lesen mit Kulinarik vereint wird, oder auch das „magnetische Gästebuch“, welches es ermöglicht, Botschaften auf einer „lebendigen Gästewand“ zu hinterlassen. Mit dabei ist schließlich auch das neue und für Kinder im Volksschulalter konzipierte Lese puzzle „ACHTUNG, FERTIG, LIES!“, welches in Kooperation mit dem NÖ Landesschulrat entstanden ist. Ziel dieses Spiels ist, Lesen in einem größeren Zusammenhang zu erfahren und zu verstehen, wie wesentlich Lesen im Alltag ist. Je vier Spieltermine am Samstag und Sonntag sind jeweils um 10, 11.30, 14.00 und 15.30 Uhr.

Nähere Informationen: Büro LH-Stv. Sobotka, Mag. (FH) Eberhard Blumenthal, Telefon 02742/9005-12221, e-mail eberhard.blumenthal@noel.gv.at, bzw. TronnCom - Büro für

NK Presseinformation

Kommunikation, Roman Tronner, Telefon 0699/16 41 31 95, e-mail office@tronncom.cc,
<http://www.kijubu.at/>, <http://www.zeitpunktlesen.at/>.